

Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften : sektion Geographie und Kartographie

Autor(en): **Kuhn, Werner**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **146 (1966)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Redaktoren konnten während des verflossenen Jahres zwei Doppelbände herausgeben. Nach wie vor bestehen finanzielle Schwierigkeiten in Anbetracht der stets steigenden Druckkosten. Es wurden grosse Anstrengungen gemacht, um die Ausgaben auf ein Minimum zu reduzieren, denn unser Gesuch an den Nationalfonds zur Sanierung der «Mitteilungen» (Fr.10000.— auf 3 Jahre) wurde abgelehnt. Der Bundesbeitrag von Fr. 6000.— sowie Beiträge der chemischen Industrie haben es überhaupt ermöglicht, dass die beiden Bände veröffentlicht und auch die Arbeiten für die «Fauna helvetica» weitergeführt werden konnten.

Ab 1966 ist der Mitgliederbeitrag auf Fr. 20.— erhöht worden, was allerdings nur unwesentliche Mehreinnahmen zur Folge hat.

Trotz diesen Schwierigkeiten sind wir aber sehr zuversichtlich für das neue Jahr. Die nächste Jahresversammlung wird am 27. März 1966 in Basel durchgeführt.

Der Präsident: Dr. G. Mathys

Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften Sektion Geographie und Kartographie

(Gegründet 1881)

Die genannte Sektion wird getragen bzw. sogar gebildet vom *Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften* (kurz VSGgG).

Zentralvorstand 1965 (unverändert wie 1963/64): Präsident: Dr. E. L. Paillard, Lausanne; Vizepräsident und Sekretär: L. Bridel, Lausanne; Quästorin: Mme F. Lasserre, Lausanne.

Der VSGgG umfasst folgende Zweiggeseellschaften:

	Mitglieder
Société de Géographie de Genève (1858)	235
Geographische Gesellschaft Bern (1873)	315
Ostschweizerische Geographische Gesellschaft St. Gallen (1878) .	158
Société Neuchâteloise de Géographie (1885)	225
Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich (1889) . . .	482
Verein Schweizerischer Geographielehrer (1910)	207
Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel (1923)	529
Schweizerische Geomorphologische Gesellschaft (1946)	76
Société Vaudoise de Géographie, Lausanne (1947)	94

Der Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften rief die Delegierten seiner Zweiggeseellschaften zu drei Sitzungen zusammen: am 1. Mai 1965 nach Bern (halbtägige Arbeitssitzung), am 25. September 1965 nach Genf, am 4. Dezember 1965 nach Yverdon.

Die zweite dieser Delegiertenversammlungen wurde durchgeführt anlässlich der Beteiligung der Sektion Geographie und Kartographie an der

Jahresversammlung der SNG in Genf, wo am Samstag ein reichbefruchtetes Vortragsprogramm und am Sonntagvormittag bei vorzüglicher Beteiligung eine Exkursion in die benachbarten savoyischen Gefilde des untern Arvetales (Leitung: HH. Guichonnet und Lobsiger) in Szene gingen. Dazwischen nahm eine erfreulich grosse Geographengruppe am offiziellen Bankett der Tagung teil.

Die letzte Delegiertenversammlung des Jahres in Yverdon war zugleich die letzte des amtierenden Zentralvorstandes (Vorort Lausanne), welcher die Leitung des VSGgG an den neuen Vorort (Bern) übergab. Auch dieser Amtshandlung ging eine kurze geographische Ortserklärung vom Dache der Paillard-Werke voraus.

Die Forschungskommission trat am 27. Februar zu einer einzigen Sitzung zusammen. Die Herausgabe eines eigenen geographischen Exkursionsführers der Schweiz wurde vorderhand zurückgestellt, da zu risikoreich, die Vorarbeiten für ein Gemeindelexikon dafür um so mehr intensiviert. Die meisten Mitglieder der Kommission erlebten dann die Freude, dass Anfang Mai in der Schweizerischen Landesbibliothek in einer kleinen Feier die ersten Blätter des Atlas der Schweiz im Beisein von Herrn Bundespräsident Tschudi durch den Präsidenten der Redaktionskommission (Prof. Dr. h.c. Ed. Imhof, Zürich) der Öffentlichkeit übergeben werden konnten. Das grosse Werk macht bei seinem Start einen vorzüglichen Eindruck.

Die Haupttätigkeit der Sektion liegt selbstverständlich in den zahllosen Vorträgen und Exkursionen, die die einzelnen Zweiggesellschaften im Laufe eines Jahres veranstalten.

Publikationen: Der Verband benützt die Vierteljahresschrift «Geographica Helvetica» (Verlag Kümmerly & Frey, Bern) als Mitteilungsorgan. Die genannte Zeitschrift ist gleichzeitig diejenige der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft Zürich. Basel bringt die «Regio Basiliensis» heraus, Genf seinen «Le Globe». Bern publizierte 1965 einen Zweijahresbericht.

Der Zentralpräsident: Dr. *Werner Kuhn*

Schweizerische Geologische Gesellschaft

(Gegründet 1887)

Vorstand: Präsident: Dr. F. Roesli, Luzern; Vizepräsident: Prof. Dr. A. Gansser, Zürich; Sekretär: PD Dr. H. Jäckli, Zürich; Kassier: Prof. Dr. L. Pugin, Marly FR; Redaktor: Prof. Dr. W. Nabholz, Bern; Beisitzer: Dr. F. Burri, Riehen, Basel, und PD Dr. M. Burri, Vevey; Archivar: Dr. E. Witzig, Schaffhausen.

Versammlungen und Exkursionen: Die 79. Hauptversammlung fand in Genf am 25. und 26. September im Rahmen der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft statt. Die wissenschaftliche Sitzung mit 9 Vorträgen wurde am 25. September abgehalten, die geschäftliche Sitzung am 26. September.